

Ende November werden als Rest versendet

Fortsetzung!

② 4<sup>tes</sup> (Schluss-) Heft, „Jahresmappe“ und „Jahresprämie“  
und liegt dann vollständig vor:

# Die Graphischen Künste 1909

32. Jahrgang mit wissenschaftl. illustr. Beiblatt „Mitteilungen“ Format 40×30 cm. 32. Jahrgang

**Inhalt:** Gottfried Schadows Familienalbum von H. Mackowsky, Alois Hänisch von Arpad Weixlgärtner, Augustus John als Zeichner und Radierer von Campbell Dodgson, Charles Cottet von Clément-Janin, Jüngere österr. Graphiker III. Lithographie von Karl M. Kuzmany, Frank Brangwyn als Graphiker von Arpad Weixlgärtner, Gustave Doré von Clément-Janin. Textlich reich illustriert, mit 15 Kunstbeilagen, darunter fünf graphische Original-Arbeiten.

## Jahresmappe 1909

Format 56×45 cm — Original-Radierungen:

- „Stefanskirche“ (mehrfarbig) von L. Kasimir, . . . . .
- „Schafe im Pferch“ von H. Otto, . . . . .
- „Brücke von Alcantara“ von J. Pennell, . . . . .
- „Steinernes Kreuz“ (Bretagne) von W. Zeising, . . . . .

## Jahresprämie 1909

für Abonnenten seit mindestens dem Jahrgange 1907.

**F. R. BRANGWYN:** „St. Nikolauskirche in Dixmuyden“, Originalradierung, Bildfläche 56×66 cm, Neueste noch unveröffentlichte Arbeit laut untenstehender verkleinerter Abbildung.

Gleichzeitig wird zur Ausgabe gelangen und nach Auftrag zur Fortsetzung expediert werden:

# Die Graphischen Künste 1910, 33. Jahrgang Heft 1

mit dem Beiblatt „Mitteilungen“.

**Inhalt:** Umfangreicher, reich illustrierter Aufsatz über **Joseph Pennell** von Frank Weitenkampff-New-York etc., mit einer Original-Radierung und einer Original-Lithographie Pennells.

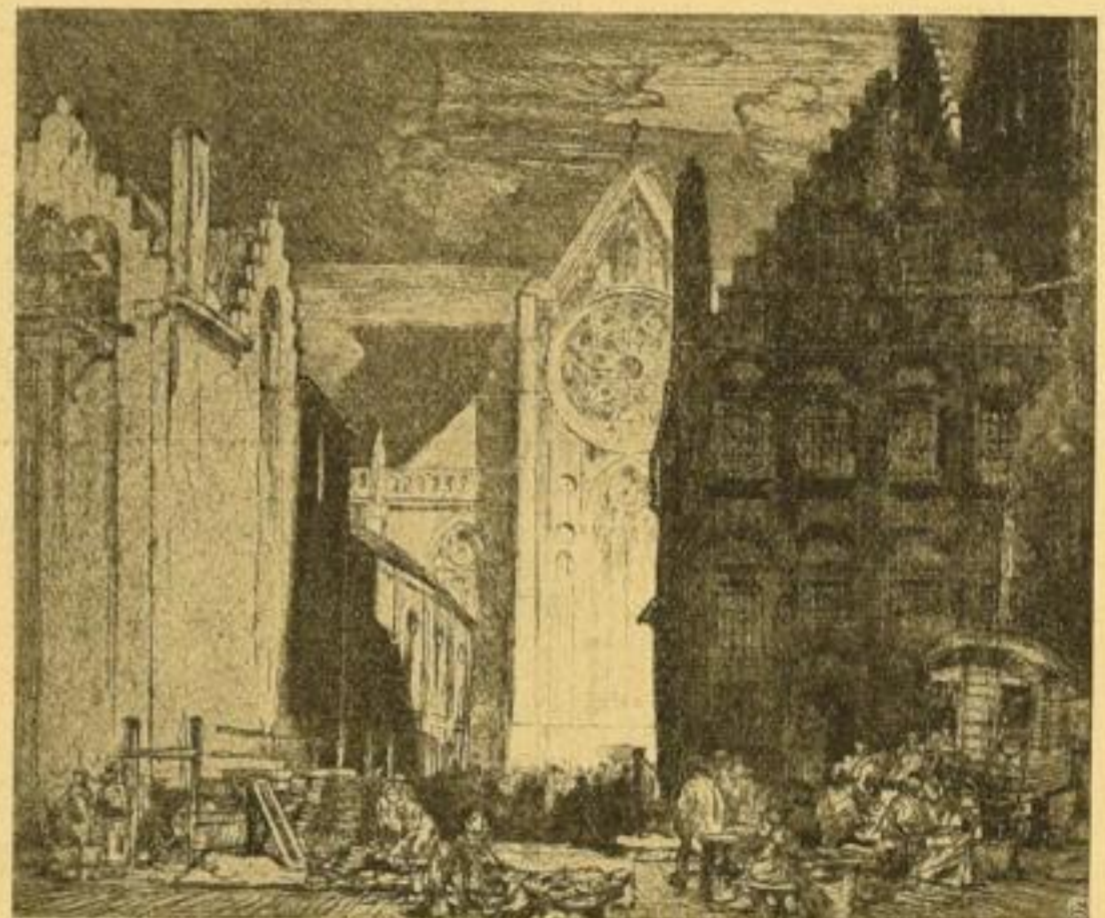
Prämie für 1909.

## Jahres-Abonnement

für 4 Hefte „Graphische Künste“ mit den künstlerischen Sonderbeigaben:

- |  |   |                    |
|--|---|--------------------|
| Die einfache Ausgabe . . . . . M. 30.— | } | Bar-Rabatt<br>25 % |
| Die Gründer-Ausgabe . . . . . M. 100.— |   |                    |
- (Die auf 100 Expl. beschränkte Gründer-Ausgabe ist derzeit vollständig subskribiert!)

*Die reich illustrierten „Graphischen Künste“ erscheinen nun im 33. Jahrgang. Sie orientieren unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner über die Original-Graphik der Gegenwart, die „Mitteilungen“ über die der Vergangenheit. Wir bitten um nachhaltige Verwendung sowohl für den vollständigen Jahrgang 1909, der namentlich ob seiner künstlerisch wertvollen Beilagen vor Weihnachten leicht Absatz finden wird, wie auch für den neuen Jahrgang 1910.*



Frank Brangwyn: „St. Nikolauskirche in Dixmuyden“.

**Heft 1 für 1910 in Kommission und kostenlos Prospekte stehen zu Diensten.**

Den Firmen, die Fortsetzung erhalten, geht unverlangt eine entsprechende Anzahl Prospekte zu.

*Museen, Galerien, Kunstakademien, Fachlehranstalten, künstlerische Vereinigungen, Künstler, namentlich Graphiker, Kunstfreunde, insbesondere Sammler von Originalradierungen, Lithographien u. v. a. kommen als Abnehmer in Betracht; sie bleiben mit Rücksicht auf den für das Gebotene sehr niedrigen Pränumerationspreis dauernde Abonnenten.*

Weisser Verlangzettel anbei.

Baldgefällige Aufträge erbeten!

**Gesellschaft für vervielfältigende Kunst, Wien VI, Luftbadgasse 17.**